

Kleidung

C soll zweckmäßig, robust und dem Wetter entsprechend sein

Im Kindergarten sollten sein:

- C Wechselwäsche, Gummistiefel und Regensachen
- C Hausschuhe oder Stoppersocken
- C am Sporttag; einen Turnbeutel mit einem T-Shirt, kurzer Hose und festen Turnschuhen mit heller Sohle

Unsere Wünsche an die Eltern:

- C lassen Sie Ihr Kind zu Hause, wenn es krank ist, damit es gesund werden kann
Informieren Sie uns bitte darüber
- C Nehmen Sie sich im Kindergarten noch Zeit für Ihr Kind. Es ist wichtig, dass es sich von Ihnen verabschieden kann.
- C Ziehen Sie Ihr Kind nicht zu schick an. Es möchte gern im Sand und Matsch spielen und sich schmutzig machen dürfen, Falls Ihr Kind vom Kindergarten Wäsche bekommt, bitten wir, diese gewaschen an uns zurück zu geben.
- C Lesen Sie bitte die Aushänge über die Aktivitäten. Wenn Sie dazu Fragen haben, sprechen Sie uns gern an.
- C Teilen Sie uns bitte schriftlich mit, wer Ihr Kind vom Kindergarten abholen darf. Wir und Ihr Kind sind beruhigt, wenn wir diese Info vorher bekommen.
- C Sollten Missverständnisse entstanden sein, teilen Sie uns dieses bitte mit, um diese gleich aus dem Weg zu räumen.

Zu unserem Team gehören:

Ines Wulf, Erzieherin und Leitung
Sandra Rutzen, Erzieherin + Kleinstkindpädagogin
Ursel Beckmann, Heilerziehungspflegerin
Heike Holsten-Stephan
Sylke van Bargaen
(Vertretungskräfte der Samtgemeinde)
verschiedene Praktikantinnen

Öffnungszeiten

montags - freitags
7.30 - 12.30 Uhr Hauptöffnungszeit
12.30 - 15.00 Uhr verlängerter Mittagsdienst mit Mittagessen

In unserem Haus gibt es eine altersübergreifende Gruppe mit 25 Regelplätzen, in der Kinder im Alter von 1 Jahr bis zum Eintritt in die Schule, und eine kleine Hortgruppe mit 12 Plätzen., in der Kinder von der 1. bis zur 2. Klasse, nach der Schule und in den Ferien vom Kiga - Team liebevoll betreut, umhegt erzogen, getröstet und geachtet werden.,

Für die Sicherheit Ihres Kindes ist darauf zu achten, dass die Zwischentür immer geschlossen wird

Achten Sie bitte darauf, dass Sie nur Ihr Kind mit vor die Kindergartentür nehmen. Sobald die Eltern den Kindergarten betreten, sind die Eltern für die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich

Sollten Sie mit dem Auto kommen, benutzen Sie bitte die Parkmöglichkeit beim Sportplatz

Anmeldung

Bitte bis 31.01. des jeweiligen Jahres, in dem Ihr Kind den Kindergarten besuchen soll.

Kindergarten Zwergenhöhle

Der Samtgemeinde Fintel



Am Sportplatz 9
27389 Stemmen
Tel. 04267/953 994
Fax. 04267/770 626
kigastemmen@sgfintel.de

Liebe Eltern!

Hier erhalten Sie einige kurze Infos über unseren Kindergarten.

Der Besuch des Kindergartens ist für Ihr Kind und Sie als Eltern ein Schritt in die Selbständigkeit Ihres Kindes, bei dem wir die Erziehung in der Familie unterstützen Brot. und unsere Hilfe anbieten.

Der Kindergarten hat einen eigenen Erziehungs- und Bildungsauftrag

Das heißt im Besonderen:

- + die Kinder in ihrer Persönlichkeit stärken
 - + sie in sozial verantwortliches Handeln führen
 - + ihnen Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln
 - + die Erlebnisfähigkeit, Kreativität und Fantasie fördern
 - + den natürlichen Wissensdrang und die Freude am Lernen pflegen
 - + die Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen erzieherisch fördern
- (Zitat: Niedersächs. KiTaG § 2)

Nähere Auskünfte zum Kindergarten und unserer pädagogischen Arbeit können Sie in unserer Konzeption nachlesen.

Zu einem Gespräch mit Ihnen sind wir (nach einer terminlichen Absprache) gern bereit.

In unserem Kindergarten ermöglichen wir jedem Kind einen breiten Erfahrungsraum und viele Erlebnismöglichkeiten, denn

„Spielen ist Lernen!“

Im Spiel lernen die Kinder ganz ohne Druck ihr Leben zu meistern, durch:

- c schaukeln, klettern, balancieren...
- c backen, kochen...
- c rollern, fahren mit Fahrzeugen...
- c Höhlen bauen...
- c verschiedene Spielpartner
- c schmecken, fühlen, lauschen...
- c unterschiedliche Gefühle...
- c Spiel mit Puppen, Rollenspiele...
- c Musik hören, tanzen, singen...
- c bauen mit verschiedenen Materialien...
- c Fingerspiele, Gedichte...
- c Übernahme kleiner Dienste wie Tischdienst...
- c gemeinsames Mittagessen
- c experimentieren
- c Anspannung und Entspannung
- c sportliche Aktivitäten
- c eigene Grenzen kennen lernen und erweitern

Turnen in der Sporthalle

Alle 14 Tage gehen wir montags in die Stemmer Turnhalle..

Morgenkreis

Der Tag beginnt bei uns täglich mit einem kurzen Morgenkreis, von 8.15 – 8.30 Uhr.

Frühstück

Ihr Kind benötigt eine Tasche, in der die beschrifteten Brotdosen verstaut werden, um Müll zu vermeiden.

Die Mahlzeit im Kindergarten soll für die Kinder ein zweites Frühstück sein und soll auch so ausfallen; z.B. kleine

Portionen von Obst, Gemüse oder Bitte bringen Sie keine Süßigkeiten, Bifi... und/oder Getränke jeglicher Art mit.

Im Kindergarten werden Wasser, Tee, Milch und Mineralwasser serviert.

An den meisten Tagen findet zwischen 9.00 und 10.30 Uhr in unserem Haus ein Frühstück statt, das rollend endet.

An besonderen Tagen, (wie Geburtstagen, nach dem Sport, nach dem Kochen...) beenden wir das Frühstück gemeinsam.

Mittagessen

Für die Kinder, die länger im Kindergarten sind, gibt es ein Mittagessen. Es beginnt um 12.00 Uhr mit den Kindergarten- und Krippenkindern und endet gegen 13.45 Uhr mit den Hortkindern.

Hausaufgaben

Nach dem Mittagessen erledigen unsere Hortkinder unter Aufsicht ihre Hausaufgaben.